

Straßenreinigung und Abfuhr.

Dipl.-Ing. Kalbfus.

Bis zum Beginn der 70er Jahre des vorigen Jahrhunderts waren die Straßenreinigung und die Unratabfuhr nicht nur einem Übernehmer überlassen, sondern die Stadt erlöste daraus sogar Einnahmen, ein Verhältnis, das sich später infolge der zunehmenden Befiedlung und der dadurch bewirkten Entwertung der Abfuhrstoffe für landwirtschaftliche Zwecke allerdings umkehrte, so daß der Abfuhrübernehmer zuletzt, im Jahre 1912/13, allein für die Müllabfuhr fast 213000 Mark erhielt. Die Abfuhr des Hausmülls wurde erst mit dem 1. April 1913 in den Eigenbetrieb der Stadt übernommen; ein gleiches war mit der Straßenreinigung und Besprengung bereits 25 Jahre früher geschehen. Die Reinigung geschah

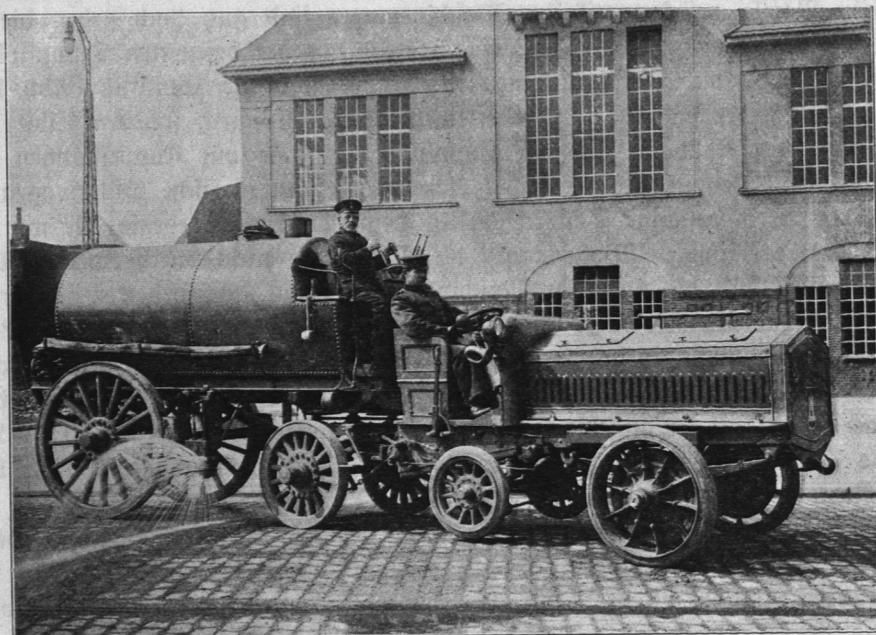


Abb. 1221. Sprengwagen mit elektrisch betriebemem Vorspannwagen.

hauptsächlich nachts mitkehrmaschinen, deren Bespannung ein Übernehmer stellte. Je nach der Bedeutung der einzelnen Straßen wurden sie wöchentlich zwei-, drei- oder auch viermal gesäubert. Tagsüber erfolgte die Beseitigung des größten Schmutzes von Hand. Besprengungen fanden je nach Bedürfnis sowohl nachts, als auch am Tage zwei- bis dreimal täglich statt. Die Reinigung der Abzugskanäle, die Schneeabfuhr und die Bekämpfung des Glatteises erfolgten in der üblichen Weise. Die Kosten stiegen von 1900 bis 1913 von 1,47 Mark auf 2,77 Mark, auf den Kopf der Bevölkerung gerechnet.

Das Ausladen und Abfahren des Straßenkehrschutts und des Hausmülls besorgte, wöchentlich zweimal in jeder Straße, ein Übernehmer, dessen Betriebsweise sehr einfach war. Es fehlte deshalb nicht an Wünschen nach Verbesserungen. Die umfangreichen und eingehenden Vorarbeiten zur städtischen Übernahme des Abfuhrwesens ließen unter den gegebenen Verhältnissen das Einzeleimersystem als das zweckmäßigste erscheinen. Als Beförderungsmittel wurden elektrisch betriebene Vorspannwagen mit Anhängewagen (Abb. 1221) eingeführt. Die Vorspannwagen werden, soweit sie nicht Abfuhrwagen ziehen müssen, auch zur Bewegung von Sprengwagen, Sielschlamm-pumpen und ähnlichen Gefährten benutzt.